



öffentlich

**Betreff:**

Schulsport im Karl-Liebknecht-Stadion

**Einreicher:** Fraktion Bündnis 90/Die Grünen

Erstellungsdatum 11.07.2017

Eingang 922:

**Beratungsfolge:**

Datum der Sitzung	Gremium	Zuständigkeit
13.09.2017	Stadtverordnetenversammlung der Landeshauptstadt Potsdam	Entscheidung

**Beschlussvorschlag:**

Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

Der Oberbürgermeister wird beauftragt zu prüfen, ob und unter welchen Voraussetzungen während spiel- und trainingsfreier Zeiten Schulsport im Karl-Liebknecht-Stadion stattfinden könnte.

Über das Ergebnis ist der Stadtverordnetenversammlung bis zum 30.11.2017 zu berichten.

gez. Janny Armbruster  
Fraktionsvorsitzende

Unterschrift

Ergebnisse der Vorberatungen  
auf der Rückseite

**Beschlussverfolgung gewünscht:**



**Termin: 30.11.2017**

Demografische Auswirkungen:

Klimatische Auswirkungen:

**Finanzielle Auswirkungen?**

Ja

Nein

(Ausführliche Darstellung der finanziellen Auswirkungen, wie z. B. Gesamtkosten, Eigenanteil, Leistungen Dritter (ohne öffentl. Förderung), beantragte/bewilligte öffentl. Förderung, Folgekosten, Veranschlagung usw.)

ggf. Folgeblätter beifügen

**Begründung:**

Die LH Potsdam bürgt immer wieder mit hohen Beträgen für den Erhalt des Karl-Liebknecht-Stadions. Angesichts dieses Engagements sollten auch möglichst viele Schüler davon profitieren, indem sie ihren Schulsport auf der Rasenfläche des Stadions durchführen können. Das wäre insbesondere in den Monaten von Mai bis Oktober eine angenehme Abwechslung zum Sport in geschlossenen Hallen.